

# Vereinbarung zur Pensionshaltung von Fleischrind-Jungbullen im Rahmen der Eigenleistungsprüfung in der MPA Laage

zwischen dem Auftraggeber der Leistungsprüfung

Rinderzuchtverband Mecklenburg-Vorpommern e.G. (RZMV)  
Zarchliner Str. 7, 19395 Karow

und dem Zuchtbetrieb

.....

.....

.....

(Besitzer des Bullen)

Es wird folgendes vereinbart:

## 1. Prüftiere

Der Bulle/die Bullen

..... geb. am .....

..... geb. am .....

..... geb. am .....

(weitere Bullen siehe Anlage)

wird/werden ab ..... (Einstallungsdatum) in die MPA Laage zur stationären Eigenleistungsprüfung eingestallt.

Der Besitzer der Tiere sichert zu, dass der/die Bullen von der Abstammung her die Anforderungen an die Herdbuchklasse A erfüllen und zum Zeitpunkt des Absetzens in seiner/ihrer Entwicklung mindestens dem Durchschnitt der jeweiligen Rasse entsprechen.

## 2. Veterinärattest

Die MPA Laage übernimmt den/die Bullen zu den vom Amtstierarzt des Landkreises Güstrow bestätigten Veterinärbedingungen. Der Besitzer liefert den/die Bullen mit komplettem amtstierärztlichen Zeugnis. Es erfolgt eine mindestens 4-wöchige Quarantäne.

## 3. Prüfung

Die MPA Lage zieht den/die Bullen bis zum Prüfende auf. Die Eigenleistungsprüfung erfolgt im Auftrag des Rinderzuchtverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.G. nach den Vorgaben der Prüfordnung des Rinderzuchtverbandes Mecklenburg-Vorpommern e.G. zur Durchführung der Leistungsprüfung von Fleischrindbullen auf Station in der jeweils geltenden Fassung. Es werden eine Einstellungswägung, je eine Wägung zum Prüfbeginn und zum Prüfende sowie mindestens 2 Zwischenwägungen durchgeführt.

## 4. Haltung und Fütterung

Die Bullen werden in Gruppenbuchten auf Stroh gehalten. Die Fütterung erfolgt mit der Zielstellung, das genetische Leistungsvermögen der Bullen sicher zu erkennen und dabei eine gleichmäßige, rassetypische Gewichtsentwicklung zu gewährleisten.

